

# Inhaltsverzeichnis



**Was ist Religion? 3**



**Judentum 3**

Der Davidstern **3**

Die Erschaffung der Welt **4**

Die Tora **5**

Die Zehn Gebote **6**

In der Synagoge **7**

Der Sabbat **8**

Das Pessach-Fest **9**

Benjamin erzählt von seinem Glauben (Lernerfolgskontrolle) **10**



**Christentum 11**

Jesus von Nazaret **11**

Die Bibel **12**

In der Kirche **13**

Jesus erzählt in Gleichnissen **14**

Liebe deinen Nächsten **15**

Ich bin Christ **16**

Christen feiern Feste **17**

Marie erzählt von ihrem Glauben (Lernerfolgskontrolle) **18**



**Islam 19**

Der Prophet Mohammed **19**

Der Koran **20**

In der Moschee **21**

Die fünf Pflichten **22**

Said erzählt von seinem Glauben (Lernerfolgskontrolle) **23**



**Buddhismus 24**

Der Buddha **24**

Die vier Ausfahrten **25**

Der achtfache Pfad **26**

**Hinweise und Lösungen für den Lehrer 29**

Das bedeuten die Symbole



Aufgabe



Projekt



Tipp



# Was ist Religion?

Unsere Welt ist geheimnisvoll. Von Anfang an stellen sich die Menschen viele Fragen. Woher kommt die Welt?

*Warum ...*

*Wer schuf ...*

*... leben wir?*

*... die Ozeane?*

---

---

---

---

*... sind die Menschen böse?*

*... die Jahreszeiten?*

---

---

---

---

Viele Menschen glauben, dass es etwas Größeres auf der Welt gibt als das, was wir sehen, riechen, hören, fühlen, wissen und erkennen können.

Sie glauben, dass es eine größere M \_ \_ \_ \_ gibt und alles einen verborgenen S \_ \_ \_ hat. Viele nennen diese Macht G \_ \_ \_ . Diese Menschen sind religiös, sie haben eine R \_ \_ \_ \_ \_ .

Seit es Menschen gibt, gibt es Religionen auf der Welt. Sie suchen Antworten auf die großen Fragen. Die Religionen unterscheiden sich voneinander, aber vieles haben sie auch gemeinsam.

Woher der Begriff „Religion“ kommt, weiß man nicht genau. In der lateinischen Sprache kann er zwei Bedeutungen haben:

*sorgsam beachten*

*wieder verbinden*

---

---

---

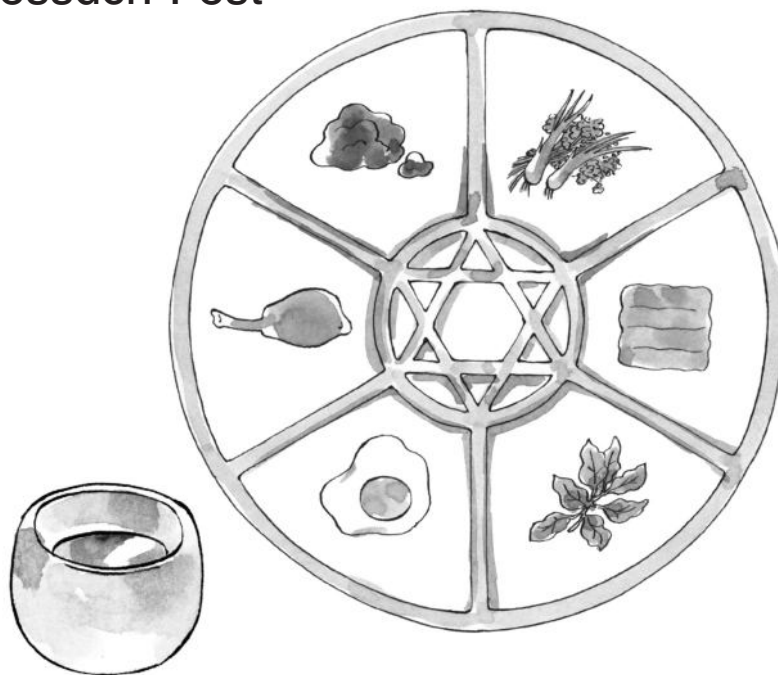
---



1. Was sollen religiöse Menschen beachten? Womit sollen sie sich wieder verbinden? Schreibe deine Beispiele dazu.
2. Welche Religionen kennst du? Was weißt du über sie?



# Das Pessach-Fest



*Erinnert an ...*

1. Fruchtbrei (aus Äpfeln und Nüssen) \_\_\_\_\_
2. Salzwasser \_\_\_\_\_
3. Bitterkräuter (z. B. Meerrettich) \_\_\_\_\_
4. Lammknochen \_\_\_\_\_
5. Mazzot (ungesäuertes Brot) \_\_\_\_\_
6. Grünes Kraut (z. B. Petersilie) \_\_\_\_\_
7. Ei \_\_\_\_\_



1. Setze die Zahl an das jeweilige Feld des Tellers.
2. Schreibe auf, woran die Speisen auf dem Sederteller erinnern.



3. Informiert euch über typische Speisen im heutigen Israel. Gestaltet gemeinsam eine Mahlzeit. Überlegt, was ihr vorher tun müsst: Wie wollt ihr den Tisch gestalten? Was wollt ihr essen und trinken? Wer besorgt was? Welche Musik wollt ihr hören oder welche Lieder möchtet ihr singen? Bereitet alles gut vor, dann wird euer gemeinsames Essen auch viel Spaß machen.



## Der Buddha

Ein Buddha ist kein Gott, sondern ein Mensch, der die vollkommene Befreiung vom Leiden erreicht hat. Durch die vollständige Überwindung von Hass, Begierde und Unwissenheit hat er erreicht, dass er nach seinem körperlichen Tod nicht wiedergeboren wird.

Du hast sicher schon Bilder von Buddhas gesehen.



1. Gestalte den Buddha mit Farben. Bedenke, bevor du mit dem Ausmalen beginnst, welche Farben die vollständige Befreiung von allem Leid und Hass besonders gut zum Ausdruck bringen können.